

Gegen Ruhr und gegen

Arterienverkalkung:

Knoblauch (lat: *Allium sativum*)

Rainald von Dassel - der Erzbischof von Köln und Reichskanzler unter Barbarossa, wäre 1167 nicht an der Bakterienruhr vor Rom gestorben - und mit ihm ein Dutzend Grafen und Bischöfe - wenn er gewusst hätte, dass Knoblauch die Bakterienruhr besiegt! (Shigellose)

Chinesischer Name: Da suan (dasuan, husuan)

Heilwirkungen:

- bei Blähungen
 - antibiotisch (durch das Allicin)
 - gefäßerweiternd
 - cholesterinsenkend
 - gegen Bluthochdruck
 - bei allgemeiner Schwäche
 - leistungssteigernd
 - bei Leberzirrhose
 - bei Krebs.
 - Zahnschmerzen,
 - Ohrenschmerzen,
 - Hysterie,
 - Schuppen.
- Allicin hemmt bereits in einer sehr geringen Konzentration die Entwicklung von Pilzen, Bakterien und schädlichen Amöben.

Knoblauch wirkt demnach -bakterizid und -fungizid.

Er wird deshalb gegen

- Amöbenruhr, Bakterienruhr, Pneumokokkenpneumonie,
- Diphtherie, infektiöser Hepatitis, Trichomoniasis (Parasitenbefall der weiblichen Geschlechtsorgane) eingesetzt.

Speziell In der traditionellen **Chinesischen**

Medizin wird Knoblauch genutzt, um

- die Verdauung zu fördern,
- gegen Parasiten und Würmer im Darm,
- gegen Tumorwachstum,
- bei erhöhtem Blutdruck,
- bei Tuberkulose, Durchfall, Abszessen,
- bei zu hohem Cholesterinspiegel, Nasenbluten,
- bakteriellen Infektionen, Grippe,
- Erkältungen, Husten,
- chronischer Bronchitis,
- Arteriosklerose, bei Candida und anderen Pilzinfektionen,
- Fußpilz, Scheidenentzündung,
- Schlangenbissen,
- Insektenstichen.

Anwendungsweise:

2-3 mal täglich 2 frische Knoblauchzehen im Salat oder auf's Butterbrot. Das hat allerdings den Nachteil, **immer eine Knoblauchfahne hinter sich her zu ziehen.**

Als ein **wunderbares Anti-Aging-Mittel** soll folgende Rezeptur wirken:

Es werden ca **30 geschälte Knoblauchzehen und fünf Biozitrone** mit Schale im Mixer zerkleinert und anschließend in 1 Liter Wasser kurz aufgekocht, aber wirklich nur kurz, so daß das Wasser gerade einmal blubbert. Etwas Wasser muß beim Mixvorgang dazugegeben werden, dann geht es leichter. Das ganze Wasser darf **nicht** im Mixer mitpüriert werden, da die Flüssigkeit sonst zu dickflüssig wird und man das ganze nur schwer trinken kann. Auf jeden Fall muß die Zitronenschale der unbehandelten Zitrone mitpüriert werden, da sie dem Knoblauchcocktail erst den richtigen Zitronengeschmack gibt. **Das Getränk schmeckt erstaunlich gut und das Tolle daran ist: Man riecht nicht nach Knoblauch.**

Die abgekühlte Flüssigkeit wird nun in Flaschen abgefüllt und im Kühlschrank aufbewahrt. **Man soll nun 3 Wochen lang täglich ein Schnapsglas voll zu sich nehmen, danach 8 Tage Pause machen und dann wieder 3 Wochen lang ein Schnapsglas voll trinken.**

Die Kur soll **einmal im Jahr** gemacht werden. Diese Rezeptur soll Verkalkungen innerhalb kürzester Zeit lösen, so daß die Adern wieder frei werden.

Ein **Mus** aus frischen, nicht gekochten Knoblauchzehen wird äußerlich auf die Haut aufgetragen
- bei Abszessen,
- bei Fußpilz.

Dieses läßt man 2 Stunden einwirken.